

VOLKSSCHULE 45  
LERNWERKSTATT FÜR



# DIGITALE SCHULZEITUNG

Volksschule 45

## SCHULE IM AUSNAHMEZUSTAND

Wie ist das, Unterricht ohne Schule? Unsere Schulzeitungsreporterinnen und -reporter berichten, kommentieren und unterhalten mit interessanten Informationen und Rätseln.

# Vorwort

---

## Liebe Leserinnen und Leser unserer Online-Schulzeitung!

*Gedanken, Stimmen, Botschaften,  
Aufmunterungen,  
in einer außergewöhnlichen Zeit  
von Kindern  
an Menschen um uns herum;  
um Kontakt zu halten  
sich mitzuteilen  
kreativ zu sein  
zu unterhalten.*



© snopc / pixelio.de

Als Frau Magdalena Recheis schreibbegeisterte Kinder aus verschiedenen Klassen zusammenholte, um eine Schulzeitung entstehen zu lassen, wusste noch niemand, was in diesem Schuljahr 2019/20 auf uns zukommen sollte.



© Bernd Kasper / pixelio.de

Zu unserem Jahresthema ‚Unsere Erde, meine Welt‘ wollten sich die Kinder Gedanken zum Umweltschutz, zu unserem Weg zur Umweltzeichenschule machen. Sie wollten Erfahrungen aus den Ateliertagen festhalten. Sie konnten gerade noch ein paar Handwerkszeuge für Redakteurinnen und Redakteure kennen lernen und dann kam der große ‚Shut Down‘. Auseinandergerissen und verunsichert fanden wir uns alle in einer Isolation wieder. Schockstarre – Orientierung – nach vorne blicken und weiter gehen. Jede /jeder von uns, ob SchülerIn, Mama, Papa, Lehrerin und auch ich als Direktorin, wir mussten unseren Alltag neu organisieren, neu planen und viel Neues lernen. Manche Situation brachte uns an unsere Grenzen. Doch wir wissen, es wird alles wieder gut.



© Stefan Bayer / pixelio.de

Der Gedanke an unsere Zeitung bleibt lebendig. Kinder entwickeln ihre Ideen, schreiben was sie beschäftigt, versuchen Ablenkung und Unterhaltung zu bieten.

Lasst euch entführen, lest, denkt mit, lacht, knobelt ...

Diese Texte und Zeilen stehen für unsere Verbundenheit. Ich danke Frau Recheis für die Begleitung und Führung der Kinder und euch jungen Redakteurinnen und Redakteuren für eure Beiträge!

VD Karin Auzinger MA

Wenn viele kleine Leute  
an vielen kleinen Orten  
viele kleine Dinge tun,  
können sie das Gesicht  
der Welt verändern....

# Inhaltsverzeichnis

---

Kommentar: Wie ist das ohne Schule?.....	4
Homeschooling – Zwei Seiten berichten.....	5
Gefahr für den Regenwald.....	7
SOS in der Tierwelt .....	8
SOS in der Tierwelt - Kreuzwörterrätsel.....	9
Rätselseite .....	10
Kreuzwörterrätsel Innviertel.....	11
Buchvorstellung: Ruperts Tagebuch (zu nett für diese Welt).....	12
Witze .....	13
Impressum.....	14
Lösung Kreuzwörterrätsel Innviertel.....	15

# Kommentar, 13.04.2020: Wie ist das ohne Schule?

---

ANTONIA VRBA (4b)

Aufgrund des COVID-19 wurden alle Schulen geschlossen und die Öffnung ist noch nicht absehbar. Die Schüler und Schülerinnen wurden mit einem Übungspaket bis nach den Osterferien versorgt. Dieses Übungspaket enthält Mathe, Deutsch und Lesen. Zusätzlich hat die Englischlehrerin Arbeitsblätter per E-Mail geschickt und supercoole Videos vorbereitet. Auch für Werken und Religion gibt es Aufträge. Sehr viel Spaß macht das Lernspiel eSquirrel.

Für die Zeit nach den Osterferien hat unsere Lehrerin eine Klassenpinnwand im Internet erstellt. Darin finden wir nach Ostern einen Wochenplan, den wir abarbeiten müssen. Der Wochenplan umfasst die Gegenstände Mathe, Deutsch, Sachunterricht, Lesen und freiwillige

Angebote. Auch für die anderen Gegenstände Englisch, Werken und Religion werden die Aufgaben dort angeführt sein. Das finde ich toll, weil die Aufträge gut eingeteilt und an einem Ort auffindbar sind.

Nicht in die Schule zu gehen, ist ein komisches Gefühl, denn es fühlt sich nicht wie Ferien an. Den Schulalltag vermisse ich sehr. Freunde treffen geht nicht, der Hort hat auch geschlossen. Der Flötenunterricht an der Schule fällt ebenso aus. Besonders traurig macht mich, dass die Projektwoche wahrscheinlich nicht stattfinden wird. Ich hoffe sehr, dass es bald vorbei ist, und ich freue mich, wenn wir wieder in die Schule gehen dürfen.

# Homeschooling – Zwei Seiten berichten

---

MIRIAM STADLER (4b)

Miriam Stadler interviewte Silvia Gutenbrunner, die Klassenlehrerin der 4b, und Philine Stark, eine Schülerin der 4b.

Fr. Gutenbrunner, die Lehrerin der 4B (47 Jahre alt) berichtete:

*M. St.: Was vermissen Sie am meisten an der Schule?*

Fr. G.: Die Kinder, denn wenn ich Aufträge gebe, weiß ich nicht, ob sie es verstanden haben.

*M. St.: Ist es leicht für Sie Übungsaufträge für die Schüler zu finden?*

Fr. G.: Mittel – ich muss mir überlegen, was und wie ich die Aufgabe formuliere.

*M. St.: Wo suchen und finden Sie die Aufgaben?*

Fr. G.: In der Schule gibt es tolle Mappen mit Arbeitsblättern. Ich suche auch noch im Internet. Zusätzlich habe ich zu Hause viele Unterlagen, weil ich schon recht lange Lehrerin bin, da sammelt sich Einiges an.

*M. St.: Was vermissen Sie an Ihren Schülern und was nicht?*

Fr. G.: Ich vermisse, dass die Schüler lustig sind, wir zusammen reden können und ich ihnen beim Arbeiten zusehen kann. Mir fehlt nicht, wenn die Kinder streiten und ich den Streit regeln muss. Wenn die Kinder ihre Aufgaben vergessen und ich dann am nächsten Tag daran denken sollte.

*M. St.: Ist es anstrengender zu unterrichten, wenn man zu Hause ist oder in der Schule?*

Fr. G.: Zu Hause ist es anstrengender, weil man sich gut überlegen muss, wie man die Aufträge den Kindern mitteilt. Weil Worte sind nicht nur Worte. In der Schule ist es leichter, da ich direkt mit den Kindern sprechen kann.

Philine Stark, Schülerin der 4B (10 Jahre alt) erzählte:

*M. St.: Findest du es toll, dass die Schule ausfällt?*

Ph. St.: Nein.

*M. St.: Warum ist das so?*

Ph. St.: Man kann in der Schule besser lernen und weil ich mich in der Schule besser konzentrieren kann. Außerdem habe ich, wenn ich viel zu Hause bin, mehr Streit mit meinen Geschwistern.

*M. St.: Wie geht es dir mit den Übungsaufgaben?*

Ph. St.: Es klappt gut, ich mache ca. drei Arbeitsblätter am Tag, außer am Wochenende, da mache ich weniger.

*M. St.: Wie hältst du Kontakt mit deinen Freunden, wenn du sie nicht treffen darfst?*

Ph. St.: Mit telefonieren oder per Videoanruf.

*M. St.: Hast du Hobbys, die gerade nicht stattfinden?*

Ph. St.: Ja, Ballett, in das ich dreimal pro Woche gehe.

*M. St.: Wie beschäftigst du dich gerade, wenn du keine Schulübungsaufgaben machst?*

Ph. St.: Ich habe seit heute einen neuen Hund, mit dem ich spielen kann. Außerdem gehe ich spazieren.

*M. St.: Was vermisst du am meisten an der Schule?*

Ph. St.: Dass man dort die Freunde trifft und es ist eine bessere Lernumgebung.

# Gefahr für den Regenwald

---

JOHANNES URBANZ (4a)

Der Amazonasregenwald ist der größte Regenwald der Welt.

In ihm wohnen viele Tiere wie der Jaguar, der Tapir und das Faultier.

Auch seltene Pflanzenarten kann man dort finden. Doch leider wird dieser einzigartige Wald (den man auch die Waschküche oder die grünen Lunge der Erde nennt) abgeholzt, um Soja, Palmöl und Mais anzubauen. Große Flächen werden gerodet, um Plantagen anzulegen.

Gleichzeitig dringen Goldsucher tief in den Wald und vergiften mit Quecksilber die Flüsse, das ihnen hilft das Gold aus dem Gestein zu lösen.

Durch Brandrodungen wird aber die Luft verschmutzt und die

verbleibenden Bäume können nicht mehr so viel CO<sub>2</sub> in Sauerstoff umwandeln. Außerdem wird den indigenen (dort beheimateten) Völkern, Pflanzen und Tieren der Lebensraum weggenommen. Das Klima der ganzen Erde verändert sich dadurch auch.

Was kann man dagegen tun? Jeder kann kleine Schritte setzen.

Mache zum Beispiel einen fleischfreien Tag in der Woche, damit weniger Soja an unsere Tiere verfüttert wird.

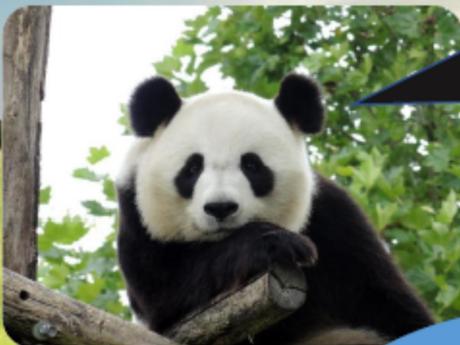
Informiere dich unter <https://www.regenwald-schuetzen.org/kids/wissen-ueber-den-regenwald/>

# SOS in der Tierwelt



**Der Orang – Utan**  
Die Heimat und Nahrung des Orang – Utans ist durch Starkregen und Erdbeben, Dürren und Waldbrände in Gefahr!

**Der Eisbär**  
Der Lebensraum der Eisbären schmilzt und auch die Beutetiere werden weniger.  
Je dünner das Eis wird desto mehr Eisbären werden in Zukunft ertrinken.



**Großer Panda**  
Durch den Klimawandel verändert sich der Lebensraum der Pandas.  
Dadurch wird es weniger Nahrung geben.  
Denn der Bambus (Nahrung des Pandas) blüht und vermehrt sich alle 15 bis 120 Jahre

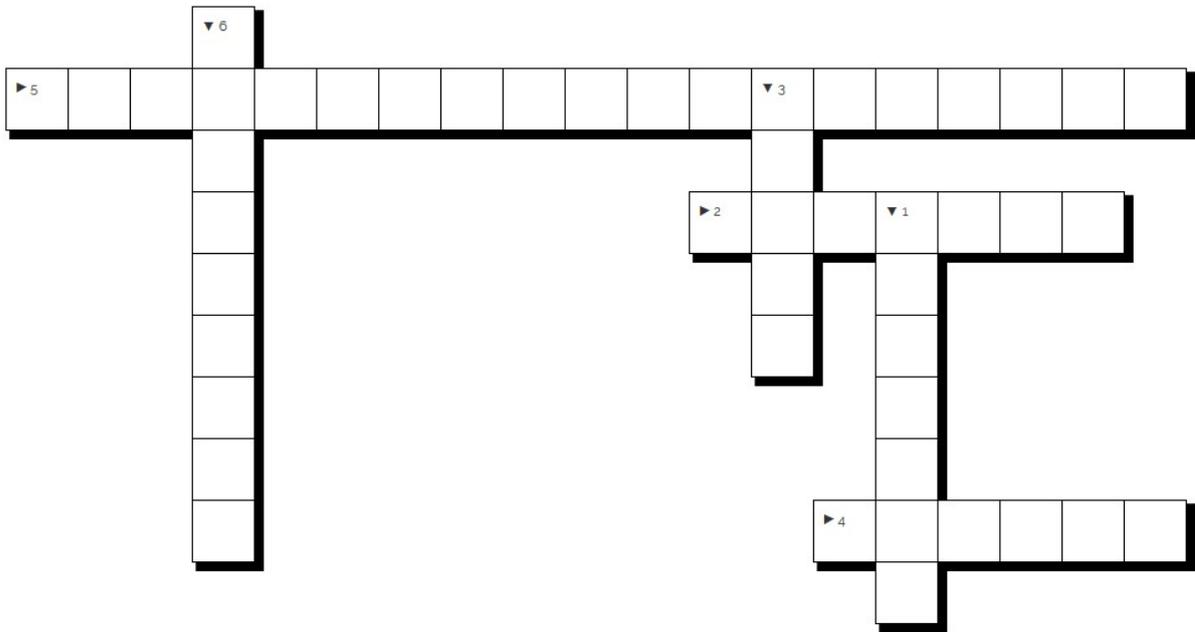
**Der Blauwal**  
Meeresverschmutzung und Lärm stören die Wale bei ihrer Orientierung und Kommunikation.  
Durch die Erderwärmung bekommt der Blauwal immer weniger Nahrung z.B. der Krill.



**Die Meeresschildkröte**  
Eine große Gefahr besteht darin, dass bei wärmeren Temperaturen mehr Weibchen aus den Eiern schlüpfen.  
Es wird in Zukunft zu wenig Männchen geben.

# SOS in der Tierwelt – Kreuzworträtsel

TIM JANNSEN (2b)



## Horizontal ►

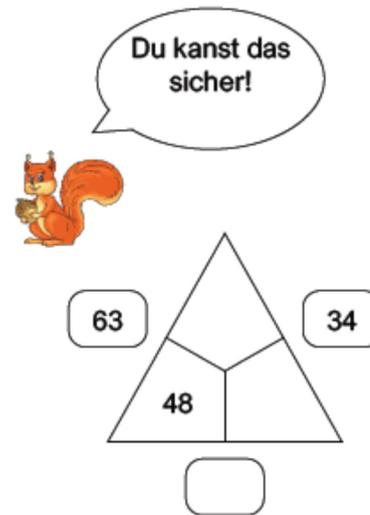
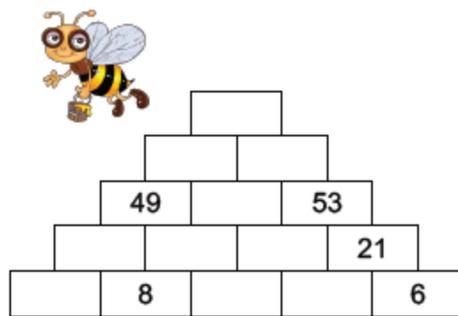
- (2) Von welchem Tier schmilzt der Lebensraum?
- (4) Wie heißt die Nahrung des Großen Pandas?
- (5) Bei welchem Tier werden die Männchen weniger?

## Vertikal ▼

- (1) Welches Tier ist durch die Meeresverschmutzung in Gefahr?
- (3) Wie heißt die Nahrung des Blauwal?
- (6) Welches Tier ist durch Erdbeben in Gefahr?

# Rätse Seite

TIM JANNSEN (2b)



Du kannst das sicher!

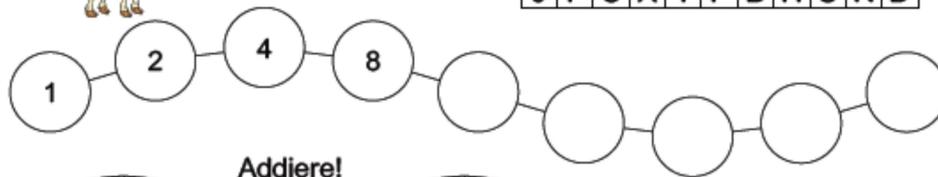


Der ... lebt unter der Erde.

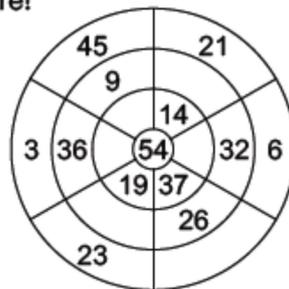
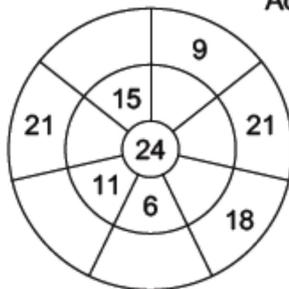
Hier sind 9 Tiere versteckt:

X	M	J	Z	K	S	Z	T	Q	S	Q
E	V	M	S	A	X	E	I	L	C	Q
I	Q	F	I	T	X	B	G	J	H	C
S	K	L	G	E	X	R	E	K	W	M
B	U	A	M	R	J	A	R	K	E	A
Ä	H	D	F	V	D	R	O	Z	I	U
R	J	O	P	E	L	I	K	A	N	S
J	L	T	V	M	C	O	W	R	L	U
K	U	Y	L	X	B	N	Y	N	C	G
B	S	X	Y	E	P	U	B	W	V	P
J	F	S	X	Y	P	B	H	U	N	D

Bravo sehr sehr gut!



Addiere!

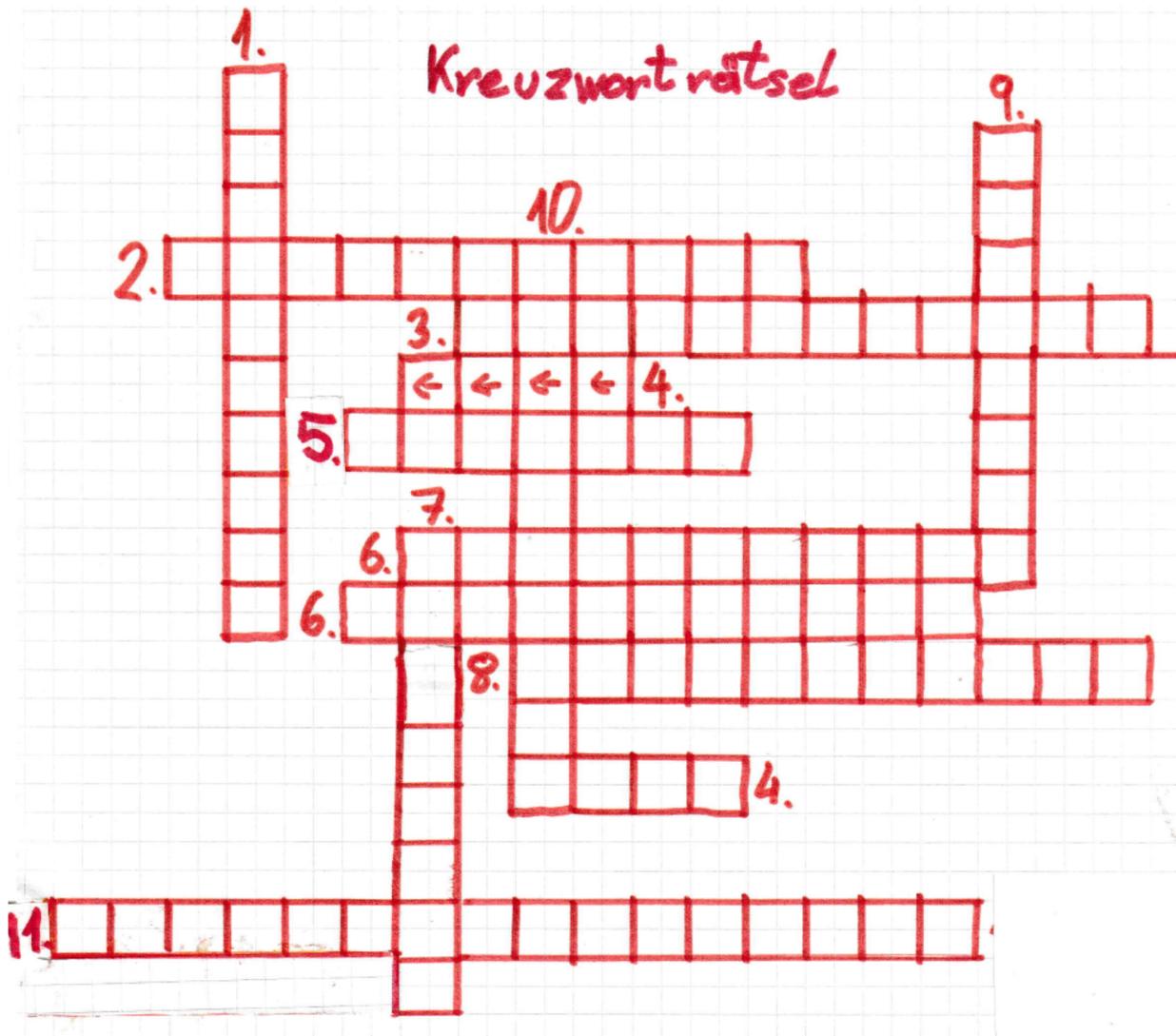


VORSICHT!  
Eine Sache stimmt nicht.  
Mache ein Kreuz hinein.



# Kreuzworträtsel Innviertel

BEN TRAUNFELLNER (4b)



## Kreuzworträtsel Innviertel

1. Mundartdichter aus dem Innviertel; Franz \_\_\_
2. Berühmter Grafiker, der in Zwickledt wohnte
3. Der \_\_\_\_\_ Wald liegt an einer der Grenzen vom Innviertel
4. Bezirk mit 4 Buchstaben
5. Gewässer mit 7 Buchstaben
6. Franz Stelzhamers berühmtestes Gedicht heißt \_\_\_ oder \_\_\_.
7. Wo wurde Franz Xaver Gruber geboren?
8. Wo befinden sich die KTM - Werke?
9. Gebirgszug im Süden des Innviertels
10. Das Innviertel wird auch die \_\_\_\_\_ OÖ genannt.
11. Welche Fabrik befindet sich in Ried?

# Buchvorstellung:

## Ruperts Tagebuch (zu nett für diese Welt)

---

ANTONIA VRBA (4b)

Alle kennen „Gregs Tagebücher“. Jetzt gibt es auch ein Buch über seinen besten Freund Rupert. Zuerst erzählt Rupert viel über sich. Danach verfasst er eine Biographie über Greg und die Freundschaft zwischen ihnen. Im Buch sind viele lustige Geschichten enthalten, die sie gemeinsam erlebt haben. Das beginnt schon damit, dass

Rupert in einen neuen Bundesstaat gezogen ist und seine Mom ihm ein Buch gekauft hat, wie man neue Freunde kennenlernt. Die Tipps daraus hat er an Greg ausprobiert, leider haben sie nicht so ganz funktioniert. Zum Glück wurden sie trotzdem Freunde.

Dieses Buch gehört auch zum Stoff der Leseolympiade.

Das Buch wurde von Jeff Kinney geschrieben.

# Witze

---

BEN TRAUNFELLNER (4b)

Was weiß alles und  
kuschelt gerne?

*Das Schmuseum*

„Herr Kellner, meine  
Serviette ist schmutzig!“  
„Oh, tut mir leid, ich habe  
sie wohl falsch  
zusammengelegt!“

„Herr Kellner, haben sie  
Froschschenkel?“ „Ja!“  
„Na, dann hüpfen Sie mal,  
ich will eine Cola!“

„Verzeihen Sie, ich  
suche den Bahnhof!“ „Ich  
verzeihe Ihnen, Sie dürfen  
ihn ruhig suchen!“

Warum sprüht man seinen  
Computer mit  
Desinfektionsmittel ein?

Damit er keinen Virus  
bekommt!

„Noch einen Kaffee auf den  
Weg?“ „Nein, sonst sehe  
ich den Weg unter dem  
ganzen Kaffee nicht  
mehr!“

Welches Klavier schmeckt am  
besten?

*Das Marzi-Piano*

Sagt der Gast zum Kellner:  
„Mein lieber Herr, in meiner  
Suppe liegt ein Zahn!“ Darauf  
der Kellner: „Ich hab´ mich  
noch gewundert als sie  
sagten: „*Bitte einen Zahn  
zulegen!*“

Lehrer zu einem Jungen: „Wie  
wäre die Schule ideal für  
dich?“ „Geschlossen!“

# Impressum

---

Digitale Schulzeitung der VS 45 Linz – Lernwerkstatt für Kopf, Herz und Hand, 2020

Herausgeber:

Team der VS 45

Hausleitnerweg 52, 4020 Linz

[www.vs45.at](http://www.vs45.at)

Tel.: 0732 / 34 72 10

E-Mail: [vs45.linz@eduhi.at](mailto:vs45.linz@eduhi.at)

# Lösung Kreuzworträtsel Innviertel

---

1. Stelzhamer
2. Alfred Kubin
3. Kobernausser
4. Ried
5. Enknach
6. Hoamatland und Hoamatgsang
7. Hochburg
8. Mattighofen
9. Hausruck
10. Kornkammer
11. Fischer Skifabrik